

**BU Nr. 196/2019****Einführung eines "StadtTicket Weinstadt" für den ÖPNV**

Gremium	am	
Gemeinderat	24.10.2019	öffentlich

Beschlussvorschlag:

1. Der Einführung des StadtTickets für Weinstadt ab dem 01.04.2020 mit einem jährlichen städtischen Zuschuss von 52.000€ wird zugestimmt.
2. Die entsprechenden Mittel sind noch in den Haushaltsplan 2020 aufzunehmen.

Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:

Kosten:	52.000 Euro
Ansatz Haushaltsplan laufendes Jahr:	0,00 Euro
Haushaltsplan Seite:	449
Produkt:	54.70.0000 - ÖPNV
Maßnahme (nur investiver Bereich):	xxx - Bezeichnung
Produktsachkonto:	43170000
Überplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen:	Nein
Außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen:	Ja
Deckungsvorschlag: (wenn über-, außerplanmäßig)	keiner

Bezug zum Kursbuch Weinstadt 2030:

Projekt 1 - Mobilität, S. 72ff

Projekt 7.1 - Klimaschutz, S. 136

Verfasser:

30:09:2019; Amt 32, Herr Schmid

Mitzeichnung:

Fachbereich	Person	Datum
Amt für Familie, Bildung und Soziales	Spangenberg, Ulrich	30.09.2019
Finanzverwaltung	Weingärtner, Ralf	16.10.2019
Oberbürgermeister	Scharmman, Michael, Oberbürgermeister	18.10.2019

Sachverhalt:

In Zeiten von erhöhtem Verkehrsaufkommen und Individualverkehr ist es der Stadt Weinstadt ein Anliegen den Busverkehr attraktiver zu gestalten, um so Anreize für die Bürgerinnen und Bürger zu schaffen auf den öffentlichen Personen- und Nahverkehr umzusteigen und die Straßen zu entlasten.

Der Umstieg auf den ÖPNV ist ein wichtiger Baustein im Klimaschutz. Zudem werden die Ortsmitten durch den Rückgang des fließenden und ruhenden Verkehrs entlastet, die Aufenthaltsqualität steigt.

Hierfür bietet der Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart (VVS) ein StadtTicket an, welches bereits erfolgreich in Städten wie Ludwigsburg und Esslingen angeboten wird. Zahlreiche weitere Städte starten zum 01.01.2020.

Das StadtTicket gilt für das Stadtgebiet Weinstadt und beinhaltet folgende Vergünstigungen für die Bürgerinnen und Bürger:

Das TagesTicket, welches für beliebig viele Fahrten im Stadtgebiet gilt, kostet anstelle von 5,20€ nur noch 3,00€ (Vergleichswert: Ein EinzelTagesTicket kostet 2,50€).

Das GruppenTagesTicket, mit dem bis zu fünf Personen fahren können, kostet den Bürger anstelle von 10,40€ nur noch 6,00€.

Dies entspricht jeweils einer Ersparnis von 42,00%.

Erhältlich ist das StadtTicket in den Bussen, an DB-Automaten, im DB-Reisezentrum und als HandyTicket über den DB-Navigator.

Auch für Besucherinnen und Besucher der Stadt Weinstadt ist dieses Ticket interessant, denn es ermöglicht individuell viele Fahrten zu einem geringen Festpreis.

Das StadtTicket wird zunächst für zwei Jahre eingeführt. Somit ist gewährleistet, dass repräsentative Zahlen zur Beurteilung der Gesamtnutzung des Tickets vorliegen. Eine Vertragsverlängerung mit individueller Laufzeit ist jederzeit möglich.

Der jährliche Aufwand für die Stadt beläuft sich auf ca. 52.000 EUR, die im Haushaltsplan bislang noch nicht berücksichtigt sind.

Eine mögliche Umsetzung könnte bei einer Beschlussfassung bis Ende November 2019 schon zur neuen Tarifierung zum 01.04.2020 in Aussicht gestellt werden.

Herr Schugt von der VVS wird das StadtTicket Weinstadt in der Gemeinderatssitzung vorstellen und für Fragen aus der Mitte des Gemeinderats zur Verfügung stehen.